



Unsere Gemeinde

zugestellt durch post.at

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER MARKTGEMEINDE GÖTZENDORF/LEITHA

Ausgabe 2 - September 2014



***Allen Schülerinnen und Schülern einen guten und erfolgreichen
Start ins neue Schuljahr!***

Götzendorf/L., im September 2014



Sehr geehrte Damen und Herren!

Liebe Jugend!

2014 ist das Jahr der historischen Jubiläen. Fünf Ereignisse jähr(t)en sich heuer, die Österreich – und auch Europa – nachhaltig veränderten: 1814, d.h. vor 200 Jahren, begann am 18. September der Wiener Kongress, der die Grenzen Europas neu ordnete. Vor 100 Jahren, im August 1914, zog Europa in den Ersten Weltkrieg, nachdem dieser Krieg mit den Schüssen auf Erzherzog Franz Ferdinand und seine Frau vom 28. Juni in Sarajevo entfesselt wurde. Was damals im August mit einer „Strafexpedition“ gegen Serbien begann, führte in einer raschen Kettenreaktion zum Ausbruch eines global geführten Krieges in davor nie erlebter Dimension und mit gigantischer Opferzahl. Mit bis dahin unvorstellbarer Gewalt riss er als erster industrieller Krieg mit Giftgas, Panzern und Maschinengewehren die Ordnung des Kontinents aus den Fugen. Ab 1939, d.h. vor 75 Jahren, versank Österreich dann – nach dem Deutschland am 1. September 1939 Polen angegriffen hatte – im grauenhaften Zweiten Weltkrieg, der den Kontinent zerteilte und tiefe Gräben hinterlassen hat. Millionenfaches Sterben und das Grauen des Holocaust haben sich in unser Bewusstsein unauslöschlich eingeprägt. Nie wieder dürfen wir zulassen, dass Menschen wegen ihrer Gesinnung, ihrer Religion oder der von ihnen selbst gewählten Art zu leben ihr Platz in der Gesellschaft genommen wird. Vor 25 Jahren, d.h. im Jahr 1989, fiel endlich der Eiserne Vorhang, wodurch unser Heimatland vom Rand wieder in die Mitte Europas kam. Dieser Eiserne Vorhang trennte über Jahrzehnte hinweg Europa in zwei Teile. Stacheldraht, Schießbefehl, Wachtürme, Minenfelder und kilometerlange Sperrzonen kennzeichneten z.B. die Grenze nach Ungarn – aus heutiger Sicht schon wieder fast unvorstellbar. In der Nacht zum 11. September 1989 öffnete Ungarn die Grenze für tausende DDR-Bürger, die in den nächsten Tagen und Wochen über Österreich in die Bundesrepublik ausreisten. Und 1994, d.h. vor mittlerweile 20 Jahren, stimmten wir im Zuge der Volksabstimmung über den Beitritt Österreichs zur EU am 12. Juni mit einer Mehrheit von 66,6% für den Beitritt unseres Landes zur Europäischen Gemeinschaft.

Unser Sommer 2014: warm, aber leider unbeständig!

Der heurige Sommer war zwar überdurchschnittlich warm – im Juni und Juli lagen die Temperaturen sogar über dem Durchschnitt der letzten Jahre – aber leider auch ziemlich unbeständig und es wollte sich bei uns keine längere stabile sowie trockene Wetterphase einstellen. Mit dieser Ausgabe der Gemeindezeitung zum Ende der Sommerferien 2014 möchten wir Ihnen, geschätzte Damen und Herren, wieder einen kurzen, umfassenden und bebilderten Streifzug durch das Gemeindegeschehen in Götzendorf, Pischelsdorf und Neu-Pischelsdorf präsentieren.

Sie finden auf den kommenden 20 Seiten wieder viele Informationen und (Veranstaltungs-) Tipps, viele Berichte über Veranstaltungen und diverse Ehrungen sowie natürlich auch über die Aktivitäten unserer Vereine und Institutionen in den letzten Wochen und Monaten. Darüber hinaus können Sie auch die Ausschreibung für einen Dienstposten in der Gemeindeverwaltung finden, welcher in den kommenden Monaten in unserer Marktgemeinde neu zu besetzen sein wird. Falls Sie daran vielleicht Interesse haben sollten, können Sie mich bei Rückfragen dazu selbstverständlich gerne kontaktieren.

Ich möchte an dieser Stelle auch gleich die Gelegenheit nützen, um mich bei unseren beiden Feuerwehren für ihren intensiven Einsatz bei der Überwachung der installierten Pumpanlagen im Zuge des Hochwassereinsatzes in Neu-Pischelsdorf von Samstag, dem 17. Mai, bis zum Montag, den 19. Mai 2014 zu bedanken. Gemeinsam konnte die für alle herausfordernde Situation schlussendlich erfolgreich in den Griff bekommen werden.

Bibliothek in der Volksschule Götzendorf mit über 2.000 Büchern!

Sie finden in dieser Ausgabe auch einen Bericht über unsere Bibliothek in der Volksschule (und natürlich auch über deren Öffnungszeiten), die mittlerweile über 2.000 Bücher im Bestand hat und für welche zuletzt fast 100 Bücher neu angekauft worden sind. Wussten Sie eigentlich schon, dass sich diese Bibliothek nicht nur an die Volksschulkinder richtet, sondern dass dort mittlerweile für die Erwachsenen eine Art Bücher-Tauschbörse eingerichtet werden konnte?

Es freut uns alle jedenfalls sehr, dass diese junge Gemeindeeinrichtung so großen Anklang findet und dass – trotz Computern, Spielkonsolen und iPads – das Lesen scheinbar bei uns nichts an Attraktivität verloren hat. Auch unsere heurige Zeugnisaktion war wieder ein voller Erfolg und ich darf Sie stolz darüber informieren, dass wir fast 40 Zeugnisse des Schuljahres 2013/14 von Schülerinnen und Schülern aus unserem Gemeindegebiet mit Büchergutscheinen prämiieren durften. Es wäre natürlich wirklich schön, wenn wir diese Zahl im kommenden Jahr gemeinsam übertreffen könnten – für die dann nötigen Büchergutscheine werden wir uns jedenfalls sehr gerne kümmern.

Sozialer Wohnbau Rosaliagasse 22 & 24: Schlüsselübergabe für 24 Einheiten erfolgt!

Es freut mich an dieser Stelle auch davon berichten zu können, dass der kommunale Wohnbau in Zusammenarbeit mit der Wohnbaugenossenschaft GEBÖS heuer um ein Kapitel erweitert werden konnte: mit der Schlüsselübergabe an die Mieter der beiden neuen Häuser Rosaliagasse 22 und 24 am 16. Juni 2014 wurde ein weiteres Wohnbauprojekt in unserer Marktgemeinde erfolgreich und auch genau im Zeitplan abgeschlossen. Insgesamt sind damit im Leithafeld weitere 24 moderne und leistbare Wohnungen mit zwei bis drei Zimmern und einer Wohnfläche von jeweils ca. 49 bis 77 Quadratmetern entstanden.

Ich wünsche allen neuen Wohnungsbesitzern viel Freude im neuen Heim und darf sie alle herzlich in unserer Marktgemeinde willkommen heißen!

Straßenbaumaßnahmen in den verbleibenden Monaten des Jahres 2014

Unter der Überschrift „Straßenbau“ wurden im heurigen Jahr bereits einige kostenintensive Baumaßnahmen umgesetzt (u.a. die Fertigstellung der Wehrgasse und der Mühlbachstraße; die Gehsteigsanierung und ein barrierefreier Umbau der Übergänge auf der Götzendorfer Hauptstraße).

Dieses Arbeitsprogramm wird selbstverständlich auch in den kommenden Wochen noch weiter fortgesetzt: So soll im Bereich der Krautgartensiedlung ein Einfahrtstrichter zur Bundesstraße errichtet werden. Ebenso werden Teilausbauten im Bereich der Rosaliagasse und im Bereich des Dr.Zaussinger-Ringes erfolgen sowie die Siedlungsstraße „Gamizweg“ errichtet werden. Auch eine teilweise Sanierung des Kirchensteiges wird noch heuer in Angriff genommen werden. Mit der EVN konnte eine Einigung darüber erzielt werden, dass im kommenden Jahr die Oberleitungen im Bereich der Hauptstraße Pischelsdorf in den

Gehsteig verlegt werden können und dieser im Zuge dieser Baumaßnahme 2015 saniert werden wird.

Kulturveranstaltungen im Herbst 2014: Kabarett & Show im Gemeindesaal.

Ich möchte Sie bereits jetzt auf zwei Kulturveranstaltungen aufmerksam machen, die in einigen Wochen bei uns in Götzendorf stattfinden werden: Am Freitag, dem 24. Oktober 2014, gastiert „Sascha's Parodistische Travestie Show“ ab 20 Uhr im Götzendorfer Gemeindesaal. Und mit dem Kabarettprogramm „Artgerechte Frauenhaltung“ begibt sich Frau Mag. Isabella Woldrich dort am Samstag, dem 8. November 2014 ab 20 Uhr, erneut ins Beziehungsgehege und erklärt – so der Preetext zur Veranstaltung - was sich in den letzten Jahrzehnten dabei verändert habe.

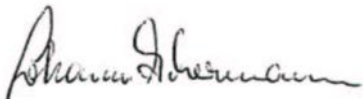
Die Frau von heute sei gebildet, finanziell unabhängig und anspruchsvoll. Männer hätten alle Hände voll zu tun, um im Geschlechterkampf überleben zu können. Doch trotz aller Veränderungen würden viele ungeschriebene Gesetze zwischen Männern und Weibchen noch heute gelten. Auch wenn die Prinzessin inzwischen einen Hochschulabschluss habe, würde sie sich noch immer über den Prinzen freuen, der sie in den Sonnenuntergang entführt. Isabella Woldrich räumt darin mit den Gerüchten über die „starke Frau“ auf und gibt Tipps für das erste Date. Ein hoffentlich humorvoller Abend im Gemeindesaal mit tiefen Einblicken in die weibliche Seelenwelt erwartet Sie, geschätzte Damen und Herren. Karten für beide Veranstaltungen bekommen Sie natürlich gerne am Gemeindeamt.

Unsere Volksschule und unser Kindergarten starten am 1. September 2014!

Im Namen der Marktgemeinde Götzendorf wünsche ich allen Schul- und Kindergartenkindern in den nächsten Tagen einen guten, erfolgreichen und vor allem sicheren Start ins neue Schul- und Kindergartenjahr 2014/15. Ich möchte auch nochmals meine Bitte an alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer im gesamten Ortsgebiet wiederholen:

Bitte nehmen Sie in den kommenden Tagen und Wochen besondere Rücksicht auf die Kinder im Ortsgebiet und halten Sie die Geschwindigkeitsbeschränkungen in den Ortsstraßen bitte unbedingt ein. Vielen Dank dafür im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Johann Ackermann

P.S. Wir möchten unser Serviceangebot für Sie, geschätzte Gemeindegängerinnen und Gemeindegänger, in Zukunft noch gerne ein wenig erweitern und bieten Ihnen deshalb an, Informationen und Veranstaltungstipps rund um unsere Marktgemeinde gerne auch in elektronischer Form an Ihre e-Mailadresse zu versenden.

Falls Sie an diesem Service Interesse haben sollten, dann melden Sie sich dafür bitte am Gemeindeamt oder schicken Sie mir dazu bitte eine entsprechende e-Mail an die Mailadresse goetzendorf@kabsi.at Danke!

Kinder-Frühbetreuung-Volksschule

Die Marktgemeinde Götzendorf/L. ermöglicht auch heuer wieder eine Frühbetreuung in der Zeit von 6.30 bis 7.45 Uhr.

Die Beaufsichtigung wird wie schon im Vorjahr **Frau Ursula Behm** übernehmen.

9 Kinder wurden bereits für die diesjährige Frühbetreuung angemeldet.

Unsere Taferlklassler Volksschule Götzendorf/L. Schuljahr 2014/15:

Luca BIROV

Muhammed CETIN

Selma DONLAGIC

Manuel EICHLER

Arda ERKUS

Sarah FILLINGER

Luis HAFENSCHER

Lisa HEIDEGGER

Bernd JUNGBAUER

Florian LUNTZER

Emirhan ÖREN



Lena SCHWARZ

Nico THULLNER

Nisa UCAR

Elyesa YESILÖZ

Lajla ZLATIC

Gabriele ZUGAJ

Starthilfe statt Nachhilfe



Jeder redet von „mitlernen“ statt „nachlernen“, aber keiner tut's, Dabei wäre es so einfach. Die Schüler würden sich viel Lernstress ersparen und dem permanenten Leistungsdruck ein Schnippchen schlagen. „Starthilfe statt Nachhilfe“ ist das Motto im LernQuadrat.

„Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Kinder, die schon im ersten Semester zu uns kommen, bessere Noten haben“, berichtet Gabriele Buxer vom LernQuadrat Bruck/Leitha.

Positive Noten motivieren und spornen an! So gelingt das Lernen noch leichter. LernQuadrat bietet Lernhilfe für jedes Alter und alle Fächer. In kleinen Gruppen oder auch als Einzeltraining.

LernQuadrat Bruck/Leitha, Kirchengasse 20
0-24 Uhr: 02162 - 62 103

www.lernquadrat.at



Bibliothek Volksschule Götzendorf/L.

Liebe Eltern!
Liebe Kinder!

Die Ferien sind wie im Fluge vergangen und Sie hatten sicher spannende und erlebnisreiche Urlaubstage. Ich möchte Sie (euch) daran erinnern, dass mit dem Start des Schulunterrichtes auch die Volksschulbibliothek wieder geöffnet hat.



Folgende Öffnungszeiten wurden festgelegt:

Dienstag (für Kinder und Erwachsene) 17:00—18:00

Donnerstag (für Kinder) 08:00—13:00

Eine Buchentlehnung ist auch für jene Kinder möglich, die heuer die Volksschule verlassen haben (4. Klasse).

Leider wurde die Bibliothek für die Erwachsenen im letzten Schuljahr (2013-2014) kaum genutzt. Vielleicht liegt dies an den Öffnungszeiten. Sollten Sie, meine Damen und Herren, eine andere Öffnungszeit wünschen, werde ich diesem Wunsch gerne nachkommen.

Zur Erinnerung: Für Erwachsene gibt es nur eine Tauschbörse, d.h. Sie können Bücher mitbringen und zur Verfügung stellen und Sie können sich Bücher für Erwachsene ausborgen. Es liegt dann in Ihrer Entscheidung, ob Sie diese Bücher wieder retournieren oder behalten.

Es gibt 2012 Bücher in der Bibliothek der Volksschule Götzendorf

Wir nehmen auch gerne Kinderbücher für die Volksschule entgegen. Diese sollten jedoch schon die neue Rechtschreibung beinhalten. Sollten Sie sich darüber unsicher sein, werden die Lehrkräfte sicherlich behilflich sein.

Die Bibliothek der Volksschule Götzendorf weist derzeit einen Bestand von 2012 Büchern auf. Im letzten halben Jahr wurden ca. 95 neue Bücher, nicht zuletzt durch Ihre Buchspenden, neu angekauft. Auf diese Buchspenden sind wir sehr angewiesen und wir würden uns darüber freuen, auch in Zukunft von Ihnen unterstützt zu werden. Ihre Kinder werden davon profitieren und sie werden es Ihnen danken.

Seit Eröffnung der Schulbibliothek wurden von den Kindern 1369 Bücher ausgeborgt und gelesen. Die meisten Bücher wurden natürlich während der Unterrichtszeit am Donnerstag entlehnt (1103 Bücher).

Ich hoffe, dass dieser erfreuliche Trend auch weiterhin anhält und wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein spannendes Lesejahr 2014/2015.

Ihr Bibliothekar
GR Ing. Emanuel Rauch

Fertigstellung der Straßenbeleuchtung in der Hauptstraße Pischelsdorf erfolgt ab Juni 2015

Durch die Verlegung der Oberleitung sowie die Verlegung der Straßenbeleuchtungskabel in die Gehsteige können diese Arbeiten erst zum oben genannten Zeitpunkt durchgeführt werden.



Bild oben: Verkabelung der Oberleitung Hauptplatz Götzendorf

AUVA Radworkshop

Am 23. April 2014 fand in Götzendorf/L. ein AUVA-Radworkshop statt.



Grundidee für den Radworkshop ist die Verbesserung der Motorik der Kinder beim Radfahren. Gefördert werden die Freude der Kinder am Radfahren und an der Bewegung, Geschicklichkeit, Gleichgewicht und Koordination ebenso wie das Wissen über die technische Ausrüstung des eigenen Fahrrads und die Bedeutung des Radhelmes.

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Götzendorf/L. konnten beim Fahren auf einem Hindernisparcours ihr Können und ihre Geschicklichkeit testen sowie ihr eigenes Fahrrad und den Helm von AUVA-Trainer Jochen checken lassen.

Danke an die Firma HOFER für die Erlaubnis zur Benützung des Parkplatzes.



25 Jahre JRK Götzendorf

Vom 02.07.2014 bis 06.07.2014 feierte die Rot Kreuz Jugend Götzendorf ihr 25-Jähriges Bestehen mit einem großen Zeltlager in Reisenberg.

25 Jahre Rot Kreuz Jugend Götzendorf wurde vom 02.07.2014 - 06.07.2014 mit einem Zeltlager gefeiert. Die jungen Götzendorfer Rot Kreuz Mitglieder luden die Gruppen aus Amstetten, Ybbs, Blindenmarkt, Berndorf und Hollabrunn zum Lager ein und alle waren gekommen um mit den Götzendorfern "Geburtstag" zu feiern.

Im Februar 1989 wurde das Jugendrotkreuz Götzendorf von Karl Lohner gegründet. Nach umfangreichen Vorarbeiten fand am 10. Juni 1989 die erste Gruppenstunde statt. Bei diesem ersten Zusammentreffen konnte man sieben Jugendliche begrüßen. Bereits bei der Gründung im Jahre 1989 wurde der Gruppenname "Snoopy" festgelegt.

Am 05.07.2014 übergab Karl Lohner bei einem Festakt die Führung der Rot Kreuz Jugend Götzendorf an seine Tochter Nicole Lohner.

Bei diesem Festakt bekamen folgende JRK-Mitarbeiter Ehrungen durch den Vize-Präsidenten des niederösterreichischen Roten Kreuzes Leopold Rötzer überreicht:

Karl Lohner (Verdienstmedaille in Gold)

Martina Lohner (Verdienstmedaille in Silber)

Franz Angerer (Verdienstmedaille in Bronze)

Henry Dunant Büste in Bronze: Mehmet Kaya, Nicole Lohner, Gül Kaya - Gauder, Stefan Lohner und Norbert Jechne.



Von der Gemeinde Götzendorf wurde der Rot Kreuz Jugend "Dank und Anerkennung" mit einer Urkunde ausgesprochen.

Im Zuge des Zeltlagers wurden auch verschiedene Bewerbe durchgeführt, wobei die Götzendorfer Gruppe zweimal erfolgreich war. Die Gesamtwertung gewann jedoch Ybbs (bereits zum dritten Mal hintereinander) wodurch der heißbegehrte Wanderpokal für immer nach Ybbs ging.

*Bericht: Karl Lohner, Rotes Kreuz Götzendorf
Bezirksstelle Götzendorf | Bezirksstellenleiterstellvertreter, Bezirksstellenverantwortlicher Jugend*



**Schon ´mal Hilfe benötigt?
Warum nicht selbst helfen?
Es kann jeden treffen!**

**Auch du kannst HILFE LEISTEN -
wir haben die passende Jacke für dich!**

Fass´ dir ein Herz und werde Mitglied beim Roten Kreuz Götzendorf – ob als:

- Rettungssanitäter
- Jugendbetreuer
- Ansprechpartner bei Seniorentreffs
- uvm - es ist für jeden etwas dabei!

WAS BIETET MIR DAS ROTE KREUZ - MEINE VORTEILE



- Kostenlose Fachausbildung
- Gemeinsam können wir viel bewirken
- Es tut gut anderen zu helfen

Info und Anmeldung bei Daniel Habison

Tel.: +43 676/ 844 422 409; E-Mail: daniel.habison@rkgötzendorf.at



Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Niederösterreich, Bezirksstelle Götzendorf, Dr. Heidrichgasse 6, 2434 Götzendorf/Leitha

Hundehaltung

Aufgrund immer wieder kehrender Beschwerden möchten wir alle Hundebesitzer auf folgendes aufmerksam machen:

⇒ Der Leinen- bzw. Beißkorbzwang ist unbedingt zu beachten.

Bitte verwenden Sie die Bio-Bello-Sackerl ausschließlich für das Entfernen des Hundekotes!



⇒ Verunreinigungen der Grünflächen durch Hundekot im Ortsgebiet sind leider nach wie vor an der Tagesordnung. Es wird ersucht, Verunreinigungen zu verhindern bzw. danach zu entfernen. Bio-Bello-Spender sind im Ort vorhanden

⇒ Auch die Lärmbelästigung durch Hundegebell zu JEDER TAGESZEIT ist ein häufiger Grund von Beschwerden von Anrainern. Es ergeht das Ersuchen, derartige Lärmbelästigung durch entsprechende Verwahrung oder Erziehung des Hundes zu verhindern



Fehlwürfe in der Biotonne

Fehlwürfe in der Biotonne sind für die Betreiber der Kompostanlage Martin Hölzl und Rudolf Sandruschitz, zu denen der in Götzendorf gesammelte Biomüll geliefert wird, ein großes Ärgernis. Die Störstoffe in der Biotonne bekommen der Qualität des Komposts gar nicht gut und verursachen viel zusätzliche Arbeit.

Im Biomüll sind leider immer wieder Sachen, die dort überhaupt nicht hingehören!

Kopfzerbrechen bereiten nicht nur die leidigen Plastiksackerl, sondern auch Babywindeln, Plastikgeschirr und Essbesteck, die immer wieder aus den Kompostmieten herausgefischt werden müssen.

Was soll in die Biotonne?

Grundsätzlich sollen in der Biotonne nur verrottbare Abfälle wie z.B. alle Abfälle aus der Zubereitung von Speisen, Essensreste und Abfälle aus dem Garten wie Rasenschnitt, Schnittblumen und dünne Zweige gesammelt werden. Zur Vorsammlung der Bioabfälle in der Küche kann man sein Biokübel ruhig mit Zeitungspapier oder Küchenrolle auskleiden, damit es sauber bleibt. Das Zeitungspapier oder die Küchenrolle können in geringen Mengen gut kompostiert werden. Wenn man seine Küchenabfälle im Plastiksackerl sammelt, muss man es in die Biotonne ausleeren und das verschmutzte, leere Sackerl dann in der Restmülltonne entsorgen.



Bitte sorgfältig trennen!

Der GABL, die Gemeinde und die Betreiber der Kompostanlage ersuchen alle Bürgerinnen und Bürger bei der getrennten Sammlung der Bioabfälle sorgfältig zu sein. Dadurch spart man unnötigen Sortieraufwand und damit auch Kosten.

Bericht: GABL - Gemeindeverband für Abfallbehandlung Bruck/L.

**MARKTGEMEINDE GÖTZENDORF
AN DER LEITHA**



BEZIRK BRUCK AN DER LEITHA, NÖ

A-2434 GÖTZENDORF/L., HAUPTPLATZ 1

TELEFON: 02169 / 2274

TELEFAX: 02169 / 26625

EMAIL: goetzendorf@kabsi.at

**Bei der Marktgemeinde Götzendorf/Leitha gelangt ein Dienstposten in der
Gemeindeverwaltung zur Besetzung**

Aufgabenbereich: Buchhaltung, Meldewesen, Bauamt, Allgemeine Verwaltung,

Aufnahmebedingungen bzw. Anstellungserfordernisse:

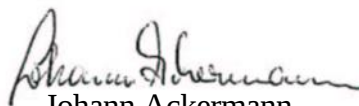
- Besitz der Österr. Staatsbürgerschaft oder Mitglied eines EU- oder EWR-Staates
- Ganztagsbeschäftigung (40 Wochenstunden)
- abgeschlossene Schulausbildung (HAK-, HBLA-Matura) oder einschlägige kfm. Lehrausbildung
- EDV-Kenntnisse (Word, Excel, etc.)
- Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung bzw. Ablegung der vorgesehenen Dienstprüfung
- Die für den gegenständlichen Dienstzweig vorgeschriebene Dienstprüfung ist verpflichtend binnen drei Jahren ab Aufnahme erfolgreich abzulegen
- verantwortungsbewusstes selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Flexibilität, freundliches Auftreten
- bei männlichen Bewerbern: geleisteter Präsenz- oder Ersatzdienst

Die Anstellung und Entlohnung richtet sich nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVB), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung.

Gemäß Dienstpostenplan der Marktgemeinde Götzendorf/Leitha besteht für den Arbeitsplatz die Einreihung in den Dienstzweig Nr. 85 (Mittlerer Verwaltungs- und Kanzleidienst), Entlohnungsgruppe 5 bzw. nach erfolgreicher Ablegung der Dienstprüfung 6.

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss eines Lebenslaufes und der entsprechenden Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse bis spätestens 15. Oktober 2014 an die Marktgemeinde Götzendorf/Leitha, 2434 Götzendorf/Leitha, Hauptplatz 1, zu richten.

Götzendorf/Leitha am 20. August 2014


Johann Ackermann
Bürgermeister

Werbeaufnahmen Raiffeisenbank mit Hermann Maier

Vom 26. bis 28. Februar wurden wir von Vienna Casting für Werbeaufnahmen mit Hermann Maier engagiert. Am ersten Tag wurde mit großem Aufwand ein Werbespot in unserem Musikheim gedreht. Dabei wurden wir als Männerchor ordentlich gefordert.



Anschließend wurde das Set zu Familie Jungbauer verlegt. Dort wurde im Badezimmer eine Aufzeichnung mit Stefan Jungbauer als Tubaspieler gedreht.

Am nächsten Tag fuhren wir schon zeitig in der Früh nach Wien um im Studio Aufnahmen mit dem Vorsorgeorchester zu drehen. Mehrere hundert Musikanten waren mit uns zum Dreh aufs Set bestellt. Der Werbespot wurde sehr intensiv im Zeitraum Mai bis Juli gesendet. Auch auf Plakatwänden sind einige unserer Musikanten zu erkennen.



Ausflug nach Slowenien

Im April wurde der MV Götzendorf nach Slowenien zum St. Georgsfest in Slownske Konice eingeladen. Nach der Anreise mit dem Bus empfing uns eine Fremdenführerin und zeigte uns einige Sehenswürdigkeiten rund um den Ort. In der Kartause wurden wir zu einer Weinverkostung eingeladen und konnten anschließend die alte Klosteranlage besichtigen. Wir bedankten uns mit einem kleinen Ständchen und fuhren wieder zurück in den Ort. Nach dem Mittagessen sahen wir alles Sehenswürdige in der Stadt. Am Nachmittag nahmen wir, gemeinsam mit anderen Kapellen (örtlicher Musikverein und Musikanten aus Kroatien), an einem Sternmarsch zum Festzelt teil und unterhielten im Anschluss daran die Festgäste mit einen Dämmerschoppen. Die Stimmung war hervorragend und wir spielten und unterhielten uns bis in die späten Abendstunden mit unseren neu gewonnenen Freunden. Unser mitgebrachtes Gastgeschenk, eine schön verzierte Musikantentorte, aßen wir dann gemeinsam mit den Musikanten aus Slowenske Konice.

Erst gegen 3 Uhr Früh hat uns unser Bus wieder sicher nach Götzendorf gebracht. Der schöne Ausflug, die gute Stimmung und die vielen netten Menschen werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Maiaufmarsch in Wien, Frühschoppen im Altersheim und Ständchen bei Fede

Auch heuer haben wir traditionsgemäß beim Wiener Maiaufmarsch aufgespielt. Am Heimweg besuchten wir die Bewohner des Pensionistenheims in Pottendorf. Ein kurzer Frühschoppen vor dem Heim wurde von den Bewohnern mit viel Freude und Herzlichkeit anerkannt. Anschließend besuchten wir auch noch unseren langjähriger Kameraden Josef Schäffer sen., der an diesem Tag gemeinsam mit seinen Freunden, Hr. Wolf, Hr. Gall und Hr. Krutzky den 80. Geburtstag im Gasthof Fede feierte. Wir Musikanten haben diese Gelegenheit natürlich gerne genutzt, um den Jubilaren „musikalisch“ zu gratulieren.

Bezirksmusikfest und Marschmusikbewertung in Trautmannsdorf

Am 15. Juni 2014 trat der Musikverein Götzendorf bei der Marschmusikbewertung in Trautmannsdorf abermals in Stufe E an.

Mit viel Engagement und großem Eifer studierten wir eine anspruchsvolle Kürfigur zu „Narcotic“ von Liquido ein, welche beim Publikum sehr gut ankam. Auch heuer konnten wir wieder einen **ausgezeichneten Erfolg** erzielen. Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals recht herzlich bei Erik Lukatsch und seinem Team für die Ausarbeitung der Kürfigur bedanken!



Sonnwendfeier am Rieglergrund

Traditionsgemäß haben wir auch heuer wieder, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, die Sonnwendfeier am 20. Juni 2014 mitgestaltet. Die Jungmusiker des MV Götzendorf luden zum Konzert und anschließend bewirteten wir unsere Gäste bei einem gemütlichen Dämmerchoppen, gespielt vom MV Götzendorf und den Pischelsdorfer Jagdhornbläsern. Gegen 22.00 Uhr wurde vom Herrn Bürgermeister das Lagerfeuer entzündet. Dank des kühleren Wetters sind unsere Gäste und wir von den lästigen Gelsen halbwegs verschont geblieben.

Kirtaganschlagen FF Pischelsdorf und Kirtag

Seit vielen Jahren begleiten wir die FF Pischelsdorf beim Kirtaganschlagen durch den Ort. Auch heuer wurden wir von den Pischelsdorfern sehr freundlich begrüßt und hervorragend bewirtet.



Nach dem Anschlagen gratulierten wir noch unserer Festwirtin Frau Maria Fede zum 33-jährigen Bestandsjubiläum des Gasthauses und Ihrem Gatten, Karl Hafenscher zum Geburtstag.



7. September 2014 Rosaliakirtag im Musikheim

Wie jedes Jahr findet auch heuer am 7. September 2014 unser traditioneller Rosalia-Kirtag im und vor dem Musikheim statt.

Der Kirtag beginnt mit einer Festmesse um 9:30 Uhr in der Kirche Götzendorf. Anschließend laden wir Musiker vom Musikverein Götzendorf recht herzlich zum Frühschoppen mit dem Musikverein Ebreichsdorf ein.

Ab 14:00 Uhr spielen unsere Jungmusiker ein Konzert für Sie.

Im Anschluss daran unterhalten wir Sie, wie jedes Jahr, mit einem Dämmerchoppen.

Für Ihr leibliches Wohl wird auch heuer wieder von uns gesorgt!

Wir Musikanten vom Musikverein Götzendorf freuen uns auf Ihren Besuch!

Bericht: Johannes, Gruber, Obmann Musikverein Götzendorf

Spendenübergabe

Schon zur Tradition geworden ist das „Adventstandl“ in der Leithafeldgasse, welches im Dezember des Vorjahres bereits zum dritten Mal stattfand und zahlreiche Besucher anlockte.

Einen Großteil der Einnahmen spendeten die beiden Initiatoren Thomas und Reini im Mai an die Lebenshilfe Pischelsdorf. *(Bild unten links Thomas Jost und Reinhold Ondrovics mit der Leiterin der Werkstätte, Frau Martina Kargl, Bgm. Johann Ackermann und einigen Klienten)*

Mit dem restlichen Geld wurde für den Kindergarten Götzendorf/L. ein Traktor angeschafft. *(Bild unten rechts Reinhold Ondrovics und Thomas Jost bei der Übergabe an die begeisterten Kinder mit der Kindergartenleiterin Gabriele Hemmer und Bgm. Johann Ackermann)*



Feierliche Schlüsselübergabe Rosaliagasse

Die GEBÖS – gemeinnützige Baugenossenschaft Österreichischer Siedler und Mieter – errichtete in der Rosaliagasse 22 und 24 eine Wohnhausanlage mit insgesamt 24 Wohnungen auf 2 Stiegen, mit Größen von 49 m² (2 Zimmer) bis 76 m² (3 Zimmer). Alle Wohnungen haben entweder eine Terrasse, Loggia oder einen Garten.

Nach den Grußworten des Obmannes der Gebös, Abg. z. NR Otto Pendl und Festansprachen von Bundesrat Gerhard Schödinger und Bürgermeister Johann Ackermann wurden am Montag, dem 16. Juni 2014 die Genossenschaftswohnungen an die Nutzer samt ihren Familien im Rahmen einer kleinen Feier übergeben.

Im Bild die symbolische Schlüsselübergabe von links: Bundesrat Gerhard Schödinger, Sandra Wukicsevits, Bürgermeister Johann Ackermann, Florian Wammel und Abg. z. NR Otto Pendl





Saisonvorbereitung

Mittlerweile können wir auf anstrengende aber auch erfolgreiche Anfangsmonate nach Neugründung des Sportvereins zurückblicken. Nach mehreren Rundgängen durch Götzendorf möchten wir uns nochmal für die vielen positiven Rückmeldungen und freiwilligen Spenden sehr herzlich bedanken.

Bereits jetzt können wir auf rund 70 VIP-Mitglieder zählen!

Auch am Sportplatz hat sich vieles verändert. Angefangen mit einer Rasensanierung zu Beginn der Sommerpause, die Erneuerung der Zuschauersitzbänke rund um das Spielfeld, das Ausmalen der Vereinskantine bis hin zur Neuasphaltierung des Außenbereichs. Auch hierfür noch einmal vielen Dank an alle tatkräftigen Helfer, vor allem den jungen Götzendorfern, die mit viel Enthusiasmus die Erneuerung unserer Sportanlage vorangetrieben haben! Der Grundstein für eine tolle Fußballsaison ist somit gelegt! Hier noch ein paar Schnappschüsse aus den vergangenen Wochen. Mehr Fotos und laufende Neuigkeiten sind auf unserer neuen Vereinshomepage www.ascgo.at nachzulesen.

Bericht: Christoph Nemeth, Schriftführer ASC Götzendorf—Oranjezz



Labstelle am Radwandertag



Rollrasenverlegung am Hauptspielfeld



Fertigstellung der Zuschauertribüne



Sun & Fun beim Teambuildingevent am „BeachPolt“ Sportgelände in Höflein

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Götzendorf an der Leitha



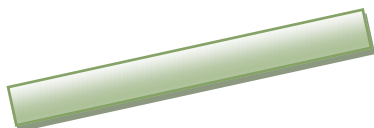
**Götzendorfer Gelsenkuppelcup
 & Gelsenparty**

Bereits zum vierten Mal findet heuer wieder der Götzendorfer Gelsenkuppelcup statt.

Ab 16 Uhr laden wir Sie ein, unsere Kuppel-Gruppen lautstark zu unterstützen und anzufeuern.

Ab 21:30 Uhr startet für alle Jungen und Junggebliebenen die **Gelsenparty mit einer „Happy Hour“**.

Freiwillige Feuerwehr Götzendorf, Yvonne Zwingl



**4. Götzendorfer
 Gelsen-Kuppelcup
 13. September
 2014**



**Beginn: 16 Uhr
 im Feuerwehrhaus**
 Anmeldung unter www.ff-goetzendorf-leitha.at

Sascha's Travestieshow



GÖTZENDORF GEMEINDESAAL
GASTHOF PAUS 24.10.2014 HAUPTPLATZ 14.

KARTENVORVERKAUF - RESERVIERUNG: GEMEINDEAMT GÖTZENDORF, HAUPTPLATZ 1, TEL.: 02169/22 74 11
 EINLASS: 18 UHR KARTENPREIS: € 22,- BEGINN: 20 UHR



Frau **Adele Faulhuber**
aus Götzendorf feierte im
April 2014 ihren
85. Geburtstag.

*Im Bild links mit
GfGR Rudolf Sandruschitz und
Bgm. Johann Ackermann*

Ebenfalls im April 2014 feierte
Frau

Aloisia Rzecznicek
ihren **90. Geburtstag.**

*GfGR Rudolf Sandruschitz,
Bgm. Johann Ackermann und
Rudolf Rzecznicek gratulierten
der Jubilarin.*



Herr **Walter Steinmetz** aus
Götzendorf/L.
feierte im Mai 2014 seinen
80. Geburtstag.

*Bgm. Johann Ackermann
und GR Dietmar Sadnek
überbrachten die Glückwünsche
der Gemeinde*

Im Mai 2014 feierte Frau
Hilde Fede
 aus Pischelsdorf ihren
85. Geburtstag.

*Im Bild rechts:
 Bgm. Johann Ackermann,
 Karl Hafenscher und
 GfGR Kurt Wimmer*



Herr **Alois Wolf**
 aus Pischelsdorf feierte
 im Juni 2014 seinen
80. Geburtstag.

*Im Bild mit den Gratulanten
 Bgm. Johann Ackermann,
 GfGR Kurt Wimmer,
 Gattin Monika Wolf,
 OSek. Peter Fuchsbichler,
 Obmann des Pensionisten-
 verbandes, und Monika Skoda*

Helene Ehrngruber
 feierte im Juli 2014 ihren
85. Geburtstag

*Im Bild rechts mit den zahlreich
 erschienen Gratulanten:
 Irene Fücsek, Bgm. Johann
 Ackermann, Maria Gass
 (Obfrau des Seniorenbundes),
 Gatte Ludwig Ehrngruber, und
 Gemeinderätin Martina
 Rzecznicek-Gass*





Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten im April:
Erna und Hubert Jungbauer



*Bürgermeister Johann Ackermann und GfGR Kurt Wimmer gratulierten im
Namen der Marktgemeinde Götzendorf/L.*

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: MARKTGEMEINDE GÖTZENDORF/LEITHA,
2434 Götzendorf/Leitha, Hauptplatz 1, Tel.Nr.: 02169 / 2274, E-mail: goetzendorf@kabsi.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Ackermann